



- Besuch der Zitadelle Thang Long
- Die Tempelruinen von My Son
- Erkundung des Tempels Ta Phrom mit einem lokalen Archäologen

Tempelzauber in Vietnam und Kambodscha

14-Tage-Erlebnisreise

Auf dieser einzigartigen Reise entdecken wir die bedeutendsten archäologischen Stätten Vietnams und Kambodschas und tauchen tief in die faszinierende Kulturgeschichte beider Länder ein. Vom Erbe des Champa-Reiches in Vietnam bis hin zu den monumentalen Tempelanlagen der Khmer in Kambodscha erleben wir hautnah die Geschichten und Kunstwerke vergangener Zivilisationen. Diese Reise ist mehr als nur ein Besuch von Sehenswürdigkeiten, sie ist ein intensiver Einblick in die kulturellen Wurzeln und historischen Schätze zweier faszinierender Länder.

1. Tag: Flug nach Vietnam

Am frühen Nachmittag startet Ihr Flug nach Hanoi.

2. Tag: Willkommen in Vietnam

Good Morning Vietnam! Hanoi empfängt uns mit geschäftigem Treiben: hupende Mopeds, geschäftige Händler und ein lebhaftes Stimmengewirr prägen das Stadtbild. Im Ethnologischen Museum gewinnen wir wertvolle Einblicke in die faszinierende Vielfalt der vietnamesischen Ethnien. Kulinarisch unverzichtbar sind Pho, das Nationalgericht, sowie der berühmte Eierkaffee, die wir gemeinsam verkosten. Anschließend besuchen wir die ehrwürdige Tran Quoc-Pagode am malerischen Westsee. Optional können wir am Abend dem Zauber des Wasserpuppentheaters erliegen und eine Darbietung dieses berühmten kulturellen Erbes genießen. (F)

3. Tag: Ausflug in die Halong-Bucht

Ein optionaler Tagesausflug bringt uns in die Inselwelt der Halong-Bucht, die von der UNESCO zur Welterbestätte erklärt wurde. Wie eine versunkene Landschaft ragen über 3.000 wundersam geformte Kalksteinfelsen aus dem Meer, die der Legende nach durch einen Drachen entstanden sind. Wir genießen während der Bootsfahrt die fantastischen Ausblicke und lassen die Seele baumeln. 295 km (F)

4. Tag: Stadtbesichtigung

Ein archäologisches Juwel Hanois ist die Zitadelle von Thang Long, einstiges Machtzentrum des Reiches und heutiges UNESCO-Weltkulturerbe ein Symbol für ein eigenständiges Vietnam und den Einfluss fremder Kulturen. Anschließend erkunden wir die Stadt weiter. Falls geöffnet, besichtigen wir das Ho Chi Minh-Mausoleum von außen, in dem der

Vater des modernen Vietnams ruht. Ein weiteres Highlight ist der Literaturtempel, 1070 zu Ehren Konfuzius errichtet. Bei einem Spaziergang entlang des mystischen Hoan-Kiem-Sees genießen wir die besondere Atmosphäre, bevor wir im Museum der Bildenden Kunst beeindruckende Skulpturen aus dem Reich der Cham bewundern. (F)

5. Tag: Von Hanoi nach Hue

Sie fliegen nach Hue, einst Teil des Cham-Reiches und heute berühmt für die kaiserliche Zitadelle, ein UNESCO-Weltkulturerbe. Diese, nach dem Vorbild der „Verbotenen Stadt“ in Beijing erbaut, gibt einen tiefen Einblick in das Leben der Nguyen-Dynastie. Auf einer Bootsfahrt zum Parfüm-Fluss und der Thien Mu-Pagode erfahren wir, ob der Fluss wirklich seinem Namen gerecht wird. (F)

6. Tag: Von Hue nach Hoi An

Es geht hoch hinaus – über den Wolkenpass fahren wir Richtung Hoi An. Unterwegs halten wir in Da Nang. Es zieht uns zunächst in das weltweit bedeutendste Museum für die Kunst des alten Cham-Reiches. Hier wird die über 1.000 Jahre alte Kulturgeschichte der Champa wieder lebendig. Einige Kilometer entfernt erliegen wir dem Charme Hoi Ans. Das schöne Städtchen zählt ebenfalls zu den UNESCO-Welterbestätten und war einst eine bedeutende Hafenstadt. 150 km (F)

7. Tag: Die Ruinen von My Son

Die Reise führt uns zur Tempelstadt My Son, deren Ruinen von der einstigen Größe des Champa-Reiches zeugen. Sie gehören zu den bedeutendsten archäologischen Stätten Vietnams und dienten dem Shiva-Kult sowie als Ruhestätte für verstorbene Könige. Anschließend erkunden wir die malerische Stadt Hoi An, schlendern entlang des Hafens mit seinen bunten Booten und besichtigen die japanische Brücke, die das Chinesische Viertel mit der Stadt verbindet. Im Museum der Sa Huynh-Kultur tauchen wir in die Zeit der Cham-Herrschaft ein. Den Tag beschließen wir in der Altstadt, wo wir in einem traditionellen Handwerksbetrieb die Kunst der Laternenherstellung kennenlernen. 100 km (F)

8. Tag: Von Hoi An nach Ho-Chi-Minh-Stadt

Wir fliegen nach Ho-Chi-Minh-Stadt, der führenden Wirtschaftsmetropole Vietnams. Auf den Spuren des Vietnamkrieges haben Sie optional die Möglichkeit, die beeindruckenden Tunnel von Cu Chi zu besichtigen, in denen die Vietcong ganze unterirdische Städte errichteten. Am Abend können Sie, wer möchte, auf einer kultigen Vespa durch den lebhaften Verkehr der Stadt fahren. Ein erfahrener Fahrer führt Sie zu ausgewählten Cafés und Bars, wo Sie Vietnam in seiner vollen Dynamik erleben. 120 km (F)

9. Tag: Freizeit oder Mekong-Delta

Der heutige Tag in Ho-Chi-Minh-Stadt steht Ihnen zur freien Verfügung. Wer jedoch tiefer in die Kultur des Mekong-Deltas eintauchen möchte, kann an einem optionalen Ausflug teilnehmen. Eine Bootsfahrt bietet einen ersten Eindruck der Region. An Land erfahren wir, wie die Einheimischen Süßigkeiten aus Kokosnüssen herstellen, bevor wir die Gegend mit dem Fahrrad erkunden. In einem Dorf empfangen uns Herr und Frau Two, die uns Einblicke in ihr Leben und den Alltag im Mekong-Delta gewähren.

Anschließend fahren wir mit dem Boot durch die kleinen Kanäle. Nach einem regionalen Mittagessen erwartet uns eine Demonstration traditionellen Kunsthandwerks und eine Folklore-Darbietung. 240 km (F)

10. Tag: Von Ho-Chi-Minh-Stadt nach Siem Reap

Trotz des rasanten Wachstums bewahrt die Stadt in vielen Vierteln ihren traditionellen Charakter. Die breiten Boulevards, die Kathedrale Notre Dame, das alte Rathaus und die Oper zeugen von der reichen Geschichte Ho-Chi-Minh-Stadt. Im Anschluss begeben wir uns in das lebhafteste Chinatown, wo der kunstvoll gestaltete Thien Hau-Tempel auf uns wartet. Am Abend fliegen wir nach Siem Reap, dem Tor zu den legendären Tempeln von Angkor. (F)

11. Tag: Angkor Wat und Angkor Thom

Der Höhepunkt des Tages ist die Besichtigung des beeindruckenden Angkor Wat, des bekanntesten und größten Khmer-Tempels der Welt, der sich über 210 Hektar erstreckt. Danach erkunden wir die historische Königsstadt Angkor Thom, wo uns die berühmten, lächelnden Gesichtertürme des Bayon-Tempels in ihren Bann ziehen. Im Nationalmuseum vertiefen wir unser Verständnis der Geschichte und Kunst Angkors, bevor wir den Tag bei einem exquisiten Abendessen ausklingen lassen, begleitet von einer faszinierenden Darbietung traditionellen Tanzes. (F, A)

12. Tag: Das Erbe der Khmer

Ein erfahrener Archäologe begleitet uns auf unserer Entdeckungstour durch den Tempel von Ta Prohm. Der Tempel fasziniert nicht nur durch seine imposante Größe, sondern auch durch den malerischen Anblick, den die gewaltigen Wurzeln der Würgefeigen bieten, die sich wie ein schützender Schleier um das Bauwerk legen. Außerhalb von Angkor entdecken wir den Banteay Srei, ein kleinerer Tempel, dessen klare Linienführung und zarten Reliefs besonders hervorstechen. Die kunstvollen Details dieses Bauwerks werden uns von unserem Archäologen eindrucksvoll nähergebracht und geben uns einen tiefen Einblick in die Meisterwerke der Khmer-Kunst. (F)

13. Tag: Heimreise

Eine beeindruckende Reise neigt sich dem Ende zu. Zunächst besuchen wir Herrn Heng, einen außergewöhnlichen Mann, der aufgrund seiner Exzentrik liebevoll crazy grandpa genannt wird. Als leidenschaftlicher Sammler von Vintage-

Objekten führt er uns mit amüsanten Anekdoten durch sein faszinierendes Museum. Weiter geht es zu Satcha, einer sozialen Unternehmung, die Handwerkern einen sicheren Raum bietet, um ihre Fähigkeiten zu verfeinern. In den ruhigen Gärten beobachten wir die Künstler bei der Arbeit. Anschließend begeben wir uns auf eine Bootsfahrt über den Tonle-Sap-See, um das schwimmende Dorf Kampong-Kleang zu erleben. Mit vielen eindrucksvollen Erinnerungen im Gepäck treten wir schließlich die Rückreise an. (F)

14. Tag: Willkommen zu Hause

Am frühen Morgen endet Ihre Reise wieder in Deutschland!

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

Tempelzauber in Vietnam und Kambodscha

14-Tage-Erlebnisreise ab € 2.695

Termine und Preise 2026 in €

R 1862058

Ihre Hotels

Termine/Saison

01.05.-14.05.26 **2.695**

10.11.-23.11.26 **2.695**

Pro Person im Doppelzimmer mit Fluganreise ab/bis Frankfurt.
Weitere Abflugorte je nach Verfügbarkeit möglich. Preise auf Anfrage.

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung in €

DA

01.05.-10.11.26 **350**

Ort

Hanoi

Hue

Hoi An

Ho-Chi-Minh-Stadt

Siem Reap

Nächte/Hotel

3 Hotel De La Seine

1 Thanh Lich Royal
Boutique

2 Belle Maison Hadana

2 Vien Dong

3 Somadevi Angkor

Landeskat.

★★★

★★★★

★★★★

★★★

★★★★

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit Vietnam Airlines in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Hanoi/ab Siem Reap über Hanoi bzw. Ho-Chi-Minh-Stadt (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Inlandsflüge mit Vietnam Airlines in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ein- und Ausreisesteuern
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 11 Übernachtungen inkl. lokale Steuern (Bad oder Dusche/WC)
- 11x Frühstück, 1x Abendessen

Weitere Informationen

Bei Einreise nach Kambodscha ist ein Visum zu erwerben (zzt. 35 USD).

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Besuch eines Laternen-Workshops
- Kunsthandwerkszentrum Satcha
- Zu Gast in einem schwimmenden Dorf
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- 1 Liter Mineralwasser pro Tag
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

Teilnehmerzahl mind. 4 Personen. Preis p. P.

- Wasserpuppentheater in Hanoi (1. Tag) € 27
- Malerische Halong-Bucht inkl. Mittagessen (3. Tag) € 162
- Ausflug zu den Cu Chi-Tunneln inkl. Mittagessen (8. Tag) € 70
- Kulinarische Vespa-Tour inkl. Snacks und Getränken mit englischsprechender Begleitung (8. Tag) € 145
- Per Rad und Boot im Mekong-Delta inkl. Mittagessen (9. Tag) € 90